

# *Otto F. Scharr-Stiftung*

## **Pressemitteilung der Otto F. Scharr-Stiftung vom 05.11.2020**

### **Otto F. Scharr-Preis für Energietechnik mit 10.000 Euro dotiert**

**Stuttgart. Drei junge Absolventen der Universität Stuttgart wurden mit dem Otto F. Scharr-Preis für Energietechnik ausgezeichnet.**

Der mit 10.000 Euro dotierte Otto F. Scharr-Preis für Energie-Technik, wurde vor 12 Jahren von der, der Friedrich Scharr KG nahestehenden, Otto F. Scharr-Stiftung gemeinsam mit der Universität Stuttgart ins Leben gerufen. Nachhaltige Energieversorgung hat sich dort zum Forschungsschwerpunkt entwickelt. Ziel des Preises ist es, besondere wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der nachhaltigen Energietechnik zu fördern und anzuerkennen.

Es geht dabei um die gezielte Förderung junger Studenten, die sich in ihren Abschlussarbeiten oder Dissertationen mit dem Thema Energietechnik befassen. „Eine nachhaltige Energieversorgung ist ein enorm wichtiger Schlüssel zu einer umweltgerechten Zukunft. Als innovatives und modernes Energiehandelsunternehmen unterstützten wir mit diesem Förderpreis bereits seit mehr als zehn Jahren die Forschung und Entwicklung zukunftssicherer und klimaschonender Energietechnik“, sagt Rainer Scharr, geschäftsführender Gesellschafter der Friedrich Scharr KG und Vorstand der Otto F. Scharr-Stiftung.

Die ausgezeichneten Arbeiten spiegeln die Aktualität und die enorme thematische Bandbreite im Bereich Energietechnik wider. Ursina Oechsle konnte mit Ihrer Dissertation „Untersuchung der Nukleation an Wärmeübertrageroberflächen in einem Eisspeicher“ überzeugen und sich den ersten Platz mit 5.000 Euro sichern. Den zweiten, mit 3.000 Euro dotierten Platz belegte Sophia Ruppert mit ihrer Bachelorthesis „Erarbeitung von Steuersignalen zur flexiblen Betriebsführung von heiz- und raumluftechnischen Anlagen“. In seiner Masterarbeit beschäftigte sich Philipp Schlegel mit der „Prognose von Betriebsausfällen in Geothermie-Anlagen: Entwicklung, Implementierung und Evaluierung einer Methode auf Basis von maschinellem Lernen in Python“ und wurde dafür mit dem dritten Platz und einem Preisgeld von 2.000 Euro ausgezeichnet.

Auch im nächsten Jahr wird der Preis für Energietechnik wieder ausgelobt und kann dann hoffentlich wieder persönlich an die Preisträger übergeben werden, was in 2020 leider nicht möglich war. Absolventen der Universität Stuttgart können ihre innovativen Abschlussarbeiten (Bachelor, Master, Diplom, Magister) oder Dissertationen bis zum 31.05.2021 beim Dekan der Fakultät Energie-, Verfahrens- und Biotechnik der Universität Stuttgart einreichen.

## **Journalistenkontakt**

**Für Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:**

Renate Möss  
Marketing & PR

Friedrich Scharr KG  
Liebknechtstraße 50  
70565 Stuttgart  
Tel 0711 - 78 68-257  
Fax 0711 - 78 68-289  
r.moess@scharr.de  
www.scharr.de

*Die **Otto F. Scharr-Stiftung** wurde 1998 von Gisela Scharr zum Gedenken an ihren verstorbenen Mann gegründet. Der Zweck der Stiftung liegt in der Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur – ebenso wie in der Unterstützung des Heimatgedankens und von mildtätigen Aufgaben.*